

Information für die Medien

Resort-Benchmarking: Mehr als 80 Hotelbetriebe, unter anderem Hotels der Travel Charme Hotelgesellschaft, der Linder Hotels & Resorts, der Neuen Dorint GmbH, der Rezidor Hotels, der Maritim Hotelgesellschaft mbH sowie der Seetel Hotels starteten ihre Dateneingabe in das neue destinationsübergreifende Resort Benchmarking System!

Der Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH ist es gelungen, eine aussagekräftige Plattform für das Resort Benchmarking zu schaffen.

Berlin, März 2009: Seit Anfang 2009 pflegen mehr als 80 Hotelbetriebe täglich online die Anzahl der belegten Zimmer sowie den Netto-Logisumsatz in das Resort Benchmarking System ein.

Das Benchmarking-Set

Die Auswahl der Hotels, mit denen sich die teilnehmenden Betriebe vergleichen möchten, trifft jeder Betrieb selbst. Mindestens sechs Häuser einer Kategorie oder eines Segmentes (z. B. Wellness- oder Golfhotels) müssen vertreten sein, um ein Benchmarking-Set definieren zu können. Anonymisiert erhält jeder teilnehmende Betrieb Kennzahlen, wie z. B. prozentuale Belegung, Durchschnittsrate oder RevPar der Mitbewerber des definierten Sets. Er ist somit stets aktuell darüber informiert, wie sich die eigene Marktposition im Destinationsvergleich darstellt.

Aufgrund der großen Anzahl der teilnehmenden Hotels kann sich jeder Teilnehmer zusätzliche, von Fairmas vordefinierte Vergleichsmärkte, auswählen (Beispiel: Region Ostsee, Resorthotels mit Wellness Angebot < 500 m² oder Sporthotels etc.)

Auf Tages-, Monats- oder Jahresbasis können Trendreports in Bezug auf die Auslastung, die Durchschnittsrate und den RevPar erstellt und die gängigen Indexzahlen ermittelt werden. Jederzeit können die teilnehmenden Betriebe Statistiken und Rankinglisten auf Basis der RevPar Analyse erstellen.

„Durch die Datenparität bekommt jedes Haus verlässliche, nachvollziehbare Ergebnisse und ist in der Lage täglich, wöchentlich, monatlich, jährlich oder im Vorjahresvergleich Leistungen innerhalb einer Region, aber auch destinationsübergreifend zu analysieren. Je höher die Beteiligung, desto repräsentativer wird der Marktspiegel“, so Wolfgang Gattringer, verantwortlich für den Bereich Business Development bei der Fairmas.

Für sechs Monate übernimmt das Unternehmen die Gesamtfinanzierung des Projektes und stellt im Rahmen der Umsetzung den Zugang zum System, die Supportleistung sowie die Projektkoordination. „Für uns ist es eine Premiere zeitgleich länderübergreifend mit mehr als 80 Hotelbetrieben im Clustervergleich zu starten. Wir möchten diese Produktparte weiter auf- und ausbauen, eine Win-Win-Situation für alle Partner erzielen und verstehen uns selbst in diesem Projekt als lernende Organisation“, so Gattringer weiter.



Hintergrundinformationen

Die Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH wurde 2003 von Dr. Roland Smolin und Pascal Tavanti gegründet. Bis 2008 konnten bereits mehr als 1000 Installationen weltweit durchgeführt werden. Kontinuierliches Wachstum sowie der Ausbau der eigenen Angebots- und Produktpalette zeichnen die Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH aus, die über Kooperationspartner auch in London und Atlanta vertreten ist.

Zu Beginn des Jahres hat Fairmas ein destinationsübergreifendes „Daily Benchmarking“ für die Ferien- und Resort-Hotellerie eingeführt. Ziel der Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH ist es, sich europaweit zu einem der führenden Hotelsoftwareanbieter für das Revenue-Management zu entwickeln.

Information: Tanja Gerhard, Public Relations, Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH, Meinekestrasse 24, D-10719 Berlin, Telefon: ++49 (0) 30 322 940 520, Telefax: ++49 (0) 30 322 940 521, Mail: office@fairmas.com, Web: <http://www.fairmas.com>